

Auswärtssieg: FCK schlägt Hitzkirch

Am Samstagabend war der FC Küssnacht beim FC Hitzkirch zu Gast. Im ersten Auswärtsspiel der Saison präsentierte sich das Team von Trainer Christian Kunz defensiv aufmerksam und offensiv energisch. Die Mannschaft ging früh in Führung, sorgte in der zweiten Hälfte für klare Verhältnisse und gewann verdient mit 3:0.

Patrick Portmann

In Hitzkirch galt es für den neuen, alten Tabellenführer FC Küssnacht am zweiten Spieltag der Rückrunde da weiterzumachen, wo man am letzten Wochenende beim 4:2 Sieg gegen Rothenburg begonnen hatte. Die Kunz Elf startete mit entsprechendem Selbstvertrauen und setzte ihr frühes Pressing.

Verdiente Führung

In der 12. Minute eroberte Michael Stadler im Hitzkircher Spielaufbau den Ball. Der FCK-Flügelflitzer rannte los, hob dann den Kopf und legte auf Nicola Landolt zurück. Der Mittelfeldspieler setzte James Gügler mit einem cleveren Pass ein, welcher humorlos zum 1:0 einnetzte. Nur Minuten später hätte der Youngster gleich seinen Doppelpack schnüren können, doch ihm versagten vor Hitzkirchs Torhüter Badic die Nerven. Der FC Küssnacht blieb aber dran und hielt den Gegner zumeist in der eigenen Hälfte. Hitzkirch verbrachte viel Zeit im Spielaufbau gegen anlaufende Küssnachter eine Lösung zu finden. Sie sollten die komplette erste Halbzeit keine finden. Die Kunz-Elf eroberte den Ball oft weit in der gegnerischen Zone und sprühte im Angriff nur so vor Tatendrang. Allerdings fehlte die letzte Konsequenz in den letzten Pässen und so ging es mit der knappen 1:0 Führung in die Pause.

Müller erhöht, Gomes entscheidet

Im zweiten Durchgang hielt sich der FC Küssnacht zunächst etwas zurück, liess das Heimteam kommen und lauerte auf Konter. Die Gastgeber fanden aber auch in dieser Phase keine Mittel grosse Gefahr zu kreieren und auch der FCK war beim Kontern nicht wirklich erfolgreich. Die Gäste gingen deshalb wieder ins Pressing, was sofort fruchtete. In der 66. Minute gewann Janis Müller einen Zweikampf am gegnerischen Strafraum, spielte eine traumhafte Kombination mit Vitor Gomes und schob den Ball im Anschluss lässig zum 2:0 ins Tor ein. Danach schien das Spiel entschieden und die Chancen auf weitere Treffer für die Küssnachter Fussballer häuften sich. Es dauerte allerdings eine Weile, bis ein brauchbarere Abschluss dabei war. In der 82. Minute machte Michael Stadler mit starkem Einsatz den Ball in der Spitze fest und steckte elegant zu Vitor Gomes durch. Der entschied das Spiel mit dem 3:0 und sorgte gleichzeitig für den Endstand.

FC Hitzkirch – FC Küssnacht 0:3(0:1)

Sportplatz Hegler, Hitzkirch – 132 Zuschauer – Tore: 12. James Gügler 0:1. 66. Müller 0:2. 82. Gomes 0:3 – FC Hitzkirch: Badic; Heer, Bucher, Meier, Heggli; Bossart, Sandro Rosenberg, Jonas Rosenberg, Langenstein, Erne, Moos (Marty, Winiger, Dos Santos, Erni, Trottmann, Ükmez, Ballazhi) – FC Küssnacht: Wagner; Reber, Ulrich, Schilliger, Ferreira; Landolt, Müller, Lino Stadler; Michael Stadler, James Gügler, Pasalic. (Morris Gügler, Arnold, Gomes, Othman, Matijevic)

Gönner-Vereinigung



Club 300

Haupt-Sponsor



Co-Sponsoren

FROHSINN
RESTAURANT & HOTEL

ISENSCHMID

AA ANNEN
ARCHITEKTUR



FEROTEKT
Bautenschutz & Abdichtungen

ARTHUR WEBER

natelo

Sportförderer Nr. 1

SWISSLOS

Sportförderung Kanton Schwyz